

Weniger Geimpfte: Mehr Masern in Europa

Genf. Die Masern breiten sich in Europa aus. In den ersten drei Monaten dieses Jahres wurden in der auch Zentralasien umfassenden WHO-Region Europa mehr als 56.600 Infektionen und vier Todesfälle gezählt, wie die Weltgesundheitsorganisation am Dienstag mitteilte. Das sind nur 5.000 Infektionen weniger als im gesamten vergangenen Jahr und mehr als 60mal so viele wie im Jahr 2022. Masern sind als Kinderkrankheit bekannt, aber auch ungeimpfte Erwachsene können sich mit dem hoch ansteckenden Virus infizieren. Hauptursache für die steigenden Zahlen ist eine rückläufige Impfquote. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/476194.weniger-geimpfte-mehr-masern-in-europa.html>